

Inhalt

Vorwort und Danksagung	9			
Einführung: Der Aufstieg der religiösen Rebellion	14			
1 Die religiöse Herausforderung des säkularen Staates	26			
Der Verlust des Glaubens an den säkularen Nationalismus	27			
Der Wettstreit zweier Ideologien	40			
Die gegenseitige Ablehnung von Religion und Säkularismus	55			
2 Die Frontlinie der religiösen Rebellion: Der Nahe Osten	75			
Die Ursprünge der muslimischen Rebellion in Ägypten	79			
Iran: Die paradigmatische Revolution	86			
Israels militanter Zionismus	99			
Hamas: Die islamische Intifada	113			
Die Aufständischen im Irak	128			
Andere Bewegungen im Nahen Osten und in Afrika	135			
Libanon, Syrien und Jordanien	135; Die Golfstaaten	137;		
Nordafrika	138; Afrika südlich der Sahara	142		
3 Im Visier der Rebellen: Süd-, Mittel- und Südostasien	145			
Das Wiedererwachen des Islam in Süd- und Zentralasien	146			
Afghanistan	146; Pakistan	150; Kaschmir	153; Bangladesch	156;
Zentralasien	158			
Der Hindu-Nationalismus	172			
Der unterdrückte Krieg der Sikhs	191			
Buddhistische Revolten in Asien	206			
Sri Lanka	206; Die Mongolei	222; Tibet	235	
Religiöse Aktivisten in Südostasien	237			
Indonesien	239; Die Philippinen	242		

4 Rebellen nach dem Kalten Krieg:	
Europa, Ostasien und die Vereinigten Staaten	245
Die religiös motivierte Ablehnung des sozialistischen Staats	246
Russland 247; Osteuropa und die Balkanstaaten 252; China, Vietnam und Nordkorea 262; Lateinamerika 266	
Christliche und säkulare Fremdenfeindlichkeit in Europa	269
Eine friedliche Lösung in Nordirland	282
Armageddonwahn in Japan	285
Die militante christliche Rechte in den Vereinigten Staaten	290
5 Transnationale Netzwerke: Der globale Dschihad	308
Der Aufstieg der dschihadistischen Ideologie	308
Die Entstehung der Netzwerke im Afghanistankrieg	314
Der globale Dschihad nach dem 11. September 2001	327
6 Die hartnäckigen Probleme Gewalt, Demokratie und Menschenrechte	337
Warum religiös motivierte Konfrontationen gewalttätig sind	337
Machtzuwachs für marginale Völker	350
Ist die Religion ein Problem für die Demokratie?	355
Minderheitenrechte und individuelle Menschenrechte	366
Schluss: Religiöse Rebellion und globaler Krieg	386
Das erste Stadium: Aufstände	386;
Das zweite Stadium: Internationalisierung	388;
Das dritte Stadium: Antiamerikanismus	389;
Das vierte Stadium: Globaler Krieg	392
Was hat Religion damit zu tun?	397
Die Zukunft der religiösen Unruhen	403
Verzeichnis der Interviews	413
Literaturverzeichnis	421
Register	461